

## Dr. med. Friedrich Rolle Ehrenbürger von Beilrode

Kreisärztekammer  
Torgau-Oschatz



*Der Bürgermeister von Beilrode, Herr Kuschel, überreicht Herrn Dr. Rolle die Ehrenbürgerurkunde*

Lieber Friedrich,

mit der Ehrung zum Civis honoris causa beilrodenensis würdigt Deine Heimatgemeinde Dein über drei Jahrzehnte währendes aufopferungsvolles Wirken für die vielen tausend Dir anvertraut gewesenen Mitbürger Deines großen Versorgungsgebietes. Den hier lebenden Menschen warst Du zu Deiner Zeit in gesundheitli-

chen Nöten einzige ärztliche Erst- und zumeist Dauerhilfe.

Ungläubig vernimmt oft unsere medizinische Nachfolgeneration, welch breiten Umfang das uns selbstverständliche Leistungsspektrum in den Jahren hatte, in denen Du und auch ich als Medicus rusticus communis simplex (Peter Bamm), das heißt als Landärzte tätig waren.

Es reichte von der Beherrschung aller geburtshilflicher Komplikationen über die Kinder- und Seniorenbetreuung bis in die Sterbestunde unserer Patienten, es umspannte Nothilfe vor Ort bei allen erdenklichen Unfällen ebenso wie bei plötzlichen lebensbedrohlichen Zuständen und beinhaltete Früherkennung abwendbar gefährlichere Verläufe in gleicher Weise wie die Langzeitbetreuung chronisch Kranker und Behinderter.

Das dafür notwendige Wissen und Können hattest Du Dir bereits als Student vor den Kathedern berühmter deutscher und österreichischer Kapazitäten und danach als Assistenzarzt am Sudenburger Krankenhaus erworben. Hier hast Du aber auch die ethische Grundhaltung und den selbstlosen Einsatzwillen gewonnen, ohne den unser Beruf erfolgreich nicht ausübbar ist. In unserer Generation haben sich diese ärztlichen Attribute verfestigt in den Jahren, in denen wir als Arzt der Fronttruppe im Inferno eines

mörderischen Krieges standen.

Landärztliche Tätigkeit ist am ehesten wohl dem Wirken des Truppenarztes in vorderster Linie vergleichbar. Für Beilrode und sein Umfeld war es ein Glücksfall, dass sich im Chaos nach 1945 mit dem aus dem Krieg heimgekehrten Dr. Friedrich Rolle ein Arzt fand, der nicht nur Heimatliebe mit dem ärztlichen Rüstzeug für die Praxis verband, sondern auch den Mut hatte, in turbulenter Zeit in diesem bisher aus Torgau oder Arzberg medizinisch versorgten Ort erstmalig dem Aufbau einer ärztlichen Praxis zu wagen. Denn es fehlte damals an allem: an Medikamenten, Instrumenten und Fahrzeugen.

Wir Ärzte des Kreises Torgau-Oschatz danken dem Gemeinderat, dass Beilrode mit der Verleihung der Ehrenbürgerwürde die Verdienste anerkennt, die Du Dir bei der Versorgung seiner Bürger erworben hast. An unseren Glückwunsch, den wir Dir überbringen, knüpfen wir die Hoffnung, dass Du Dich noch lange bei bester Gesundheit mit Deiner Familie dieser Würde erfreuen kannst.

Meine Frau und ich wünschen Dir weiterhin alles Gute und schließen die Deinen in unseren Wunsch ganz herzlich ein.

Dr. med. habil. Heinz Brandt